

1855—Wohlfeltes Warenlager.—1855.

in BERLIN bei
Jakob Hoffmann.

Wer die mir bisher in einem so kleinen Grade zu Hause gewohnte Kunst des Publikums versteht ist nicht aufgestanden um mich. Den Abgang und wird da es mein Gründen ist, mit der Zeit fortzuführen, so ist es eine kleine Sache, um dem Publikum nicht allein das große, sondern auch das der allgemeine Geschäft von

Manufactur- und Schnittwaren

zu bieten, wobei ich besonders auf die großen Sorgfalt ausgeschaut und namentlich auf die gegen

gewisse Mode Rücksicht genommen habe.

Eisenwaren

ist in einer so großen Auswahl vorliegt, wie man sie in keinem anderen Geschäft in diesem Theile des

Landes findet.

Spezereien

wurde ich sehr früh und in der größten Manufakturkraftigkeit vorliegt

Vorzellan und Steingut, Glaswaren, Patent Me-

dizininen, Deli., Farben u. s. w.

in großer Auswahl vorliegt.

Das Möbelnen Departement

ist vollständiger als je zuvor, indem ich durch die Anschaffung einer neuen

Dampfmaschine von fünfzig Pferden in den Stand gebracht bin, irgend

eine Quantität von Möbeln, als Stühle, Bettstühlen, Tische, Bureau,

Tisch u. s. w. zu fabrizieren.

Ich bin entschlossen, nicht allein meine Waaren im Auslande, sondern auch Möbeln billiger zu verkaufen,

und ein anderes Geschäft im Lande.

Broder Ihr Euer Gelo anderwärts ausgeht, kommt und uehnt mein Lager in

Wittenstein.

Probate werden im Austausch für Waaren angenommen und der höchste

Marktpreis dafür bezahlt.

Jakob Hoffmann.

Berlin, 1. März 1855.

Neuer Laden!

Neue Waaren!! Neue Preise!!!

WILLIAM HESPELER
im neuen Laden zu Baden, an der Mittelstraße in
Wilmot.

Begeht sich den Bewohnern von Wilmot und umliegenden Townships die Anzahl zu
machen, daß er in dem neu angelegten Siedlungen Baden, an der Mittelstraße in Wilmot

einen

Neuen Laden

eröffnet hat, woselbst das Publikum zu jeder Zeit ein reichhaltiges und auf's Beste assortiertes

Lager der neuesten und besten

Manufactur- und Schnittwaren, Spezereien,

Eisenwaren, Vorzellan, Glaswaren und Steingut,

antreffen wird, wobei auch die Aufmerksamkeit auf wirkliche Mode und die kommende Jah-

reszeit verwendet wurde.

Gerner verdient sein Lager von ausgezeichneten

Weinen und Liquören

Die Beachtung des Publikums im Allgemeinen und der Herren Gastwirths insbesondere

indem derselbe im Stande ist, auch in diesen Artikeln die höchsten Ansprüche sowohl in Qua-

lität als Preis zu befriedigen.

All Arten landwirtschaftlicher Produkte werden eingekauft, wie auch ver-

kaufst.

Baden, Wilmot, 13. Oktbr. 1854.

HENRY ECKSTEIN'S

Gasthaus

in der

Stadt Freiburg,

Süd-Osthope.

Der Unterzeichnete verläßt nicht seinen Freunden für die Zeit zu viel geworben, auch sagt ihm, daß es auch

seine Waaren so wohltu zu verkaufen, als es nur irgend ein anderes Geschäft in diesem

Theile der Provinz im Stande ist, weshalb er um recht zahlreichen Zuspruch bittet, weil nur

durch das Publikum von oben Gefragt überzeugt werden kann.

All Arten landwirtschaftlicher Produkte werden eingekauft, wie auch ver-

kaufst.

Wilmot, 9. Januar, 1855.

Canada Calender

im Jahr 1855.

Der Canada Calender für das finnige Jahr ist so

sehr erschienen, und in unserer Nähe, ist wie in allen

Landen und bei unseren Kunden zu haben. Preis für

125 Cent für einzelne Exemplare. Für 12—15 für

100 \$.

Peter Eby.

Michael Meyer,

Agent der Western Farmers Mutual

and Stock Versicherungs Gesellschaft in

Hamilton.

Der Unterzeichnete übernimmt Verträge ungen gegen

Gewerbeschaffung für oben genannte, Verträge-

ungs Gesellschaft. Anmeldungen können bei

ihm selbst oder in der Druckerei des Vertrags-

ters gemäßt werden.

Wilmot, den 27. Januar 1854.

Great Western Eisenbahn.

Veränderung im Abgang Züge.

Die Eisenbahn, welche bisher nach Mexiko fährt von Wilmot nach London und Abends 6 Uhr 5 Minuten von London nach Wilmot abfährt, fährt jetzt 11 Uhr auf.

Die Eisenbahn, welche nach Mexiko fährt von London nach Wilmot Morgens und von der

Abend 5 Uhr nach London und 11 Uhr

Nachmittag, fährt nach wie vor zur selben Zeit von

der verschiedenen Stationen ab.

Der Zug, welcher von Wilmot um 1 Uhr 20 Minuten

nach Wilmot zurück fährt ist eingegangen, da-

angestellt für den Tag Nachmittag 4 Uhr von Wilmot

nach Hamilton, und der Zug, welcher den gleichen

Tag bei Wilmot zurück fährt, ist für den Tag

ab 11 Uhr am Abend nach Wilmot zurückgefahren.

Christian Reichert.

Waterloo Village, 18. August 1854.

No. 32 —

Neu-Hamburg Agricultural Depot.

Jakob Wagner & Co.

sagen hiermit dem Publikum ihres erstaunlichen Dienstes für das ihnen bisher geschätzte Interesse in Ihren Geschäften, und erlauben Sie Ihren Freunden höchst möglichst zu hoffen, daß Sie Ihr Warenlager beständig verbessern.

Sie haben immer vorrätig eine große Auswahl von

Manufactur- und Ellenwaaren

bestehend aus feinen Tüchern, Tweds, Decken, Seidenstoffen, Pleids, Ginghams, Shawls, Dennins, Leinwand und Baumwollstoffen,

alle besonders für die Jahreszeit ausgemählt.

Das Grocerie Departement

ist eines der besten in der Stadt, enthaltend unter Anderem Zucker, Kaffee, Tee, Zuckerguss, Salz u. s. w. von der vorzüglichsten Qualität.

Früher haben Sie eine große Quantität von Eisen- und Stahlwaren, Gläsern, Steingut- und Geschirr-

Waaren, Farben und Färbestoffen,

Patent Medizinen,

allerhand Haushaltsgütern, wie Stühle, Bettläden etc.

Demnächst soll "Schneller Verkauf und kleiner Profit" werden Sie

gernebleiben, wie Sie bisher gehabt haben.

Neu-Hamburg, den 9. März 1855.

JAKOB WAGNER & CO.

Erstaunenswürdige Neuigkeit!

Ungeheure Zufuhren von Manufactur- und Schnittwaren,

Gasse Pläds, Shawls u. s. w. sind so eben eingetroffen im

MAMMUTH - HAUSE.

Irgend eine Quantität von Thee, Kaffee, Tabak, Zucker u. s. w. ist zu haben im

Mammuth-Haus.

Eisen, Nägel, Schlosser, Thäklen, Glas von allen Größen, Dosenrohre, Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, eine neue Art von Blechdosen vorzüglich bei

Thomson u. Noß.

Porzellan, irren Geschirr und Glaswaren aller Art im

Mammuth-Haus.

Ausgezeichneter Brandy, direkt von Frankreich nach Hamburg importirt und zu verkaufen im

Mammuth-Haus.

Alle Sorten von Gin, Rum, Wein, Pfefferminz, Champagner.

Prima Qualität von Pale Brandy zu \$1.50 per Flasche.

Deutsche und französische, rothe und weiße Weine u. s. w.

Skosch Ale und London Porter im Großen und Kleinen.

Mammuth-Haus.

So eben direkt von Deutschland erhalten, eine große Auswahl der modernen

Spielwaren und Lütlicher Jagdtiere, zu verkaufen im

Mammuth-Haus.

Pelzwaren für den Winter.

Boas, Pulswärmer, Muffe, Bitternas, Polkas, Schärpen, Bänder, Schleifen, Gürtel, Damenhüte, Shawls u. s. w.

Apothekerwaren.

Medicinen und Farben aller Art.

Ein frischer Vorrath von Comstock u. Bruder Patent Medicinen, welche unter dem New-Yorker Preis verkauft werden.

Da wir entschlossen sind alle unsere Waaren zu niedrigen Preisen zu verkaufen, so

sein anderes Geschäft in der Stadt in dieser Beziehung gegen uns anzutreten, so wird es

ein Jeder zu seinem eigenen Vorteile finden, bei uns vorzusprechen, um selbst zu prüfen

und sich von dem Geiste zu überzeugen.

Alle Arten landwirtschaftlicher Produkte werden mit dem höchsten

Marktpreis bezahlt, oder für Waaren zu fair Gold Preisen eingetauscht.

Thomson u. Noß.

Hamburg, 10. Novbr. 1854.

Wichtige Neuigkeit!

Ankunft von neuen Herbst- und Winterwaaren

im

Neuen Kaufladen

von

G. C. Döring in Schmidtsville.

Die Unterzeichneten halten sich verpflichtet, Ihren Freunden, wie dem Publikum, im Allgemeinen für die außerordentliche Versorgung, welche Ihnen seit Eröffnung ihres Geschäftes am bisherigen Platze zu Teil wurde, ihren verbindlichen Dank auszusprechen und benötigen diese Gelegenheit zugleich die ergebenen Anzeige zu machen,

dass sie jetzt das Angebot ihrer neuen Kunden von

Herbst- und Winterwaaren

bestmöglich halten und Ihnen, Ihren Kunden, wie dem Publikum überhaupt, eine reichhaltige und auf-

frische Auswahl von Patent Medicinen, Apothekerwaren,

Vorzellan und Steingut, Apothekerwaren, Patent Medicinen,

Großer Absatz und kleiner Gewinn.

Apothekerwaren aller Art.

Ein frischer Vorrath von Comstock u. Bruder Patent Medicinen, welche unter dem New-Yorker Preis verkauft werden.

Da wir ents